Original Growers
Cannabis Social Club

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Verein **Original Growers Cannabis Social Club**

Vorname: _____

Name: _____

Adresse:

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mailadresse: _____

Telefonnummer: _____

Die Satzung und die Beitragsordnung des Vereins habe ich gelesen und erkenne sie an. Eine Ausweiskopie (Personalausweis, Reisepass) füge ich dem Antrag hinzu. Hiermit erkläre ich, dass ich in keinem anderen Cannabis Club Mitglied bin.

Nach Beitragsordnung beträgt der monatliche Mitgliedsbeitrag 10 € bzw. jährlich 120 € (dieser Beitrag sammelt sich auf deinem Mitgliedsguthaben an, welches zur fairen Verteilung des Cannabis dient). Die einmalige Aufnahmegebühr zur Finanzierung der Anbauanlage beträgt 130 €, welche zurückerstattet wird im Falle eines Austritts aus dem Verein (sobald ein neues nachfolgendes Mitglied beigetreten ist).

Das Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift Antragsteller/in

Schickt diesen ausgefüllten und unterschriebenen Antrag bitte an **vorstand@originalgrowers.de**

Später könnt ihr auch ein Lastschriftmandat vereinbaren, doch zunächst richtet bitte einen Dauerauftrag ein oder bezahlt in bar.
Überweise uns bitte den ersten monatlichen Mitgliedsbeitrag von 10 € bzw. jährlich 120 € und die Aufnahmegebühr von 130 € auf dieses Konto:

Empfänger:	Original Growers Cannabis Social Club	Bank:	Deutsche Skatbank
IBAN:	DE66 8306 5408 0005 4248 44	BIC:	GENO DEF1 SLR
Betrag:	140 € oder 250 €	Verwendungszweck:	Mitgliedsbeitrag, Aufnahmegebühr

Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Information für Mitglieder über die Datenverarbeitung und ihre Datenschutzrechte.

1. Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Original Growers Cannabis Social Club vertreten durch den Vorstand, Rostock

2. Zweck der Datenverarbeitung

Verwaltung der Vereinstätigkeiten bzw. Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (Führen einer Mitgliederliste, Bereitstellung von Informationen über den Verein, Einladung zu Veranstaltungen).

3. Art der Daten

Der Verein verarbeitet folgende personenbezogene Daten seiner Mitglieder in automatisierter und nichtautomatisierter Form: Name, Adresse, Geburtsdatum, Email-Adresse, Telefonnummer. Die genannten Daten sind Pflichtdaten. Eine Person kann nur Vereinsmitglied sein, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist erforderlich, um den Pflichten aus dem Mitgliedschaftsverhältnis nachzukommen. (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern.

5. Übermittlung von Daten an Dritte

Die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur aufgrund von gesetzlichen Auskunfts- und Mitteilungspflichten. An ein Drittland werden keine personenbezogenen Daten übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Vertragserfüllung, erforderlich ist. Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden damit im Zusammenhang stehende Daten gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung, Kassenverwaltung, historische Berichte und Darstellungen des Vereins nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zur Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

b) Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

c)Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).

d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

e) Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, hat das Mitglied das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. (Art.7 Abs. 3 DSGVO)

Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

f) Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsicht.